

Da die Radfahrer unmittelbar an den Hauseingängen der Anwesen Katzwanger Straße 109 - 135 mit teils hohen Geschwindigkeiten Gefälle bedingt vorbeifahren, kam und kommt es immer wieder zu äußerst unfallträchtigen Situationen zwischen Radfahrer und Hausbewohner beim Verlassen der Haustüre. Der das Haus verlassende Bewohner darf darauf vertrauen, dass kein Fahrzeugverkehr auf dem Gehweg stattfindet.

Diesem Aspekt muss bei der Neuanlage des Gehweges gefahrenmindernd entgegengewirkt werden, indem die derzeitige Radwegführung an der Einmündung Katzwanger Straße / Nerzstraße entsprechend gestaltet wird. Durch zusätzliche Hinweiszeichen (Verbotsschild und/oder Markierung des Radweges mit entsprechendem Richtungspfeil) muss eindeutig auf die Rechtslage hingewiesen werden. Außerdem sollten Radfahrer, die aus der Nerzstraße einfahren, auf die bestehende, getrennte Radwegbenutzung durch ein entsprechendes Hinweisschild zumindest übergangsweise hingewiesen werden..

Abschließend erlauben wir uns im Zusammenhang mit dieser Baumaßnahme darauf hinzuweisen, die baulichen Veränderungen für die Radwegegestaltung in enger Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt der Stadt abzustimmen und vorzunehmen, da nach uns vorliegenden Erkenntnissen noch in diesem Jahr die Fahrbahn der Katzwanger Straße eine neue Verschleißdecke erhalten soll.

Die ostwärtige Fahrbahn stadteinwärts ist wegen der eingetretenen Straßenschäden von der Conradtystraße bis zur Nerzstraße in der Geschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt.

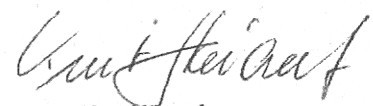
Für weitere Rückfragen und zur Klärung noch anstehender offener bzw. kurzfristig auftretender Probleme stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

**Bürgerverein
Nürnberg - Hasenbuck e.V.**


Dr. Gerhard Kunzmann
1. Vorsitzender


Hans Blendinger
2. Vorsitzender


Kurt Hörauf
3. Vorsitzender